

ASIEN: KIRGISISTAN

## FESTIVALREISE ETHNOFESTIVAL

- > Erkundung der Hauptstadt Bishkek
- > Besuch des Teskey Jeek Festivals
- > Naturerlebnisse am Issyk Kul und Son Kul
- > Kennenlernen des traditionellen Filzhandwerks in Kochkor

Auf dieser 9tägigen Kurzreise lernen wir Kultur und Natur Kirgistans kennen. Am Südufer des Issyk-Kul, des zweitgrößten Gebirgssees der Welt, erkunden wir die mächtigen Sandsteinformationen des Jety-Oguz-Tals und erreichen auf dem Hochplateau im Gebiet des Son-Kul-Sees eine weite Gebirgslandschaft mit ausgedehnten Sommerweiden.

Höhepunkt dieser Reise ist der Besuch des Teskey Jeek Festivals am Issyk Kul. Ziel des Festivals ist die Aufrechterhaltung des historischen und kulturellen Erbes der Kirgisen. Neben allerhand aufregender Wettkämpfe und Spiele kommen wir auch in Genuss von kirgisischen Nationalgerichten und lernen wir auch typisch kirgisische Kleidung kennen. Doch nicht nur im Rahmen des Fests, sondern überall erleben wir eine Kultur der Gastfreundschaft und den Stolz auf eine ebenso lange wie bewegte Geschichte.



## REISEDETAILS

### 1. Reisetag: Anreise

Ankunft in Bishkek.

## **2. Reisetag: Ankunft in Bishkek**

Ankunft dort am frühen Morgen des folgenden Tages. Nach dem Frühstück starten wir zur Erkundung der kirgisischen Hauptstadt. Bishkek liegt auf rund 800 Metern Höhe am Rand eines westlichen Ausläufers des Tien Shan und geht ursprünglich auf eine Karawanenstation der Seidenstraße zurück. Ihr heutiges Aussehen - Schachbrettmuster, repräsentative Boulevards, aufwändig gestaltete öffentliche Gebäude - trägt den Stempel der Sowjetzeit und bietet zentralasiatisches Großstadtleben. Wir besichtigen den Osch Basar, einen der beliebtesten Märkte unter den Einheimischen. Dort können Sie alles Mögliche kaufen, es ist eine Art kirgisischer Supermarkt. Außerdem sehen wir den Ala Too Platz, den Eichenpark und das Museum. Transfer vom bzw. zum Flughafen in Bishkek.

Bishkek | Hotel \*\*\* | 1 Nacht

F

## **3. Reisetag: Zum Issyk Kul**

Am nächsten Morgen führt uns der Weg nach Tokmok. Nicht weit davon, am Rand einer fruchtbaren Ebene, lag vom 11. bis 14. Jhd die Handelsstadt Balasaghun. Aus ihren Ruinen ragt der imposante Rest des sorgfältig gemauerten Burana-Turms hervor. Er gilt als das älteste Minarett Zentralasiens. Einen weiteren Halt machen wir in Kyzyl-Tuu. Hier produzieren die Einheimischen die Holzteile der Jurten. Wir können hier mehr über die einzelnen Arbeitsschritte erfahren und den Handwerkern bei der Arbeit zusehen. Von dort folgen wir dem Gebirgszug des Kungei-Alatau in Richtung Osten und entlang des Issyk Kul. Die Kirgisen nennen ihn den "warmen See", weil er nie zufriert. Mit einer Fläche von mehr als 6000 Quadratkilometern ist er das bei weitem größte Gewässer des Landes und zugleich der zweitgrößte Gebirgssee der Welt.

Tosor | Jurte \* | 1 Nacht

#### **4. Reisetag:**

Besuch des Teskey Jeek Festivals

Nach dem Frühstück in der Jurte fahren wir weiter nach Bokonbaevo, welches am südlichen Ufer des Issyk Kul gelegen ist. Dort findet jährlich das Teskey Jeek Festival statt. Das Ziel des Festivals ist die Aufrechterhaltung des historischen und kulturellen Erbes der Kirgisen. Man kann es auch als mini Nomadic Games sehen, da sehr viele Wettkämpfe von Kok Boru bis Salbuurun gezeigt werden.

Das traditionelle Reiterspiel, Kok Boru, welches von 20 oder mehr Spielern gespielt wird können wir hier hautnah erleben. Das Ziel des Spiels ist es eine tote Ziege welche auf dem Spielfeld (einem großen Stück freier Steppe) zu erbeuten und dem Preisrichter zu übergeben. Dabei geht es jeder gegen jeden, was das Spiel unberechenbar macht.

Beim Salbuurun gibt es verschiedene Wettbewerbe. Vom Jagen mit Adlern bis zur Jagd mit Taigan Hunden.

Wer mutig ist kann auch selbst einen der Greifvögel auf den Arm nehmen.

Doch es geht nicht nur um die zahlreichen Wettkämpfe. Wir können auch Tanz- und Gesangsdarbietungen lokaler Gruppen genießen und diese später selbst erlernen. Außerdem können wir lernen wie ein Shyrdak, der traditionelle Teppich aus Filz hergestellt wird.

Im Rahmen des Festivals können wir zudem kirgisische Nationalgerichte und Nationalkleidung kennenlernen.

Außerdem lernen wir wie eine Jurte gebaut wird und können uns selbst im Bau üben.

Am Ende des Tages werden wir in einer dieser Jurten übernachten.

Bokonbaevo | Jurte \* | 1 Nacht

#### **5. Reisetag:**

Besichtigung von Karakol und Ausflug nach Jety Oguz

Am Morgen geht es weiter nach Karakol wo wir uns die wunderschöne Russisch-Orthodoxe Kirche und die Moschee der Dunganen, einer muslimisch-chinesischen Volksgruppe, anschauen. Beide Gebäude wurden ganz aus Holz errichtet. Abends sind wir voraussichtlich zu Gast bei einer der hier ansässigen uighurischen Familien. Die angestammte Heimat der Uighuren ist eigentlich die südöstlich gelegene chinesische Provinz Xinjiang, doch sind sie nicht auf dieses Gebiet beschränkt - ein Charakteristikum Zentralasiens, dessen zahlreiche Volksgruppen oft über die Grenzen der modernen Nationalstaaten verstreut leben.

Anschließend machen wir uns zur Jety-Oguz-Schlucht auf, die am Südufer des Issyk-Kul liegt und deren von der Natur gemeißelte Sandsteinfiguren zahlreichen Legenden Nahrung geben. Wir haben hier die Möglichkeit zu einem kleinen Spaziergang bevor wir am Abend zurück nach Karakol fahren.

**Karakul | Hotel \*\*\* | 1 Nacht (F)**

## **6. Reisetag: Am Issyk Kul**

Heute fahren wir zum Nordufer des Issyk Kul Sees. Der Issyk Kul ist der zweitgrößte Bergsee der Welt und liegt auf einer Höhe von 1607 Metern über dem Meeresspiegel. Von den Kirgisen wird er "die Perle" genannt. Auf dem Weg besuchen wir eine Farm in Tepke. Hier züchten die Bauern kirgisische Pferde, Kühe und andere einheimische Rinder. Ein Bauer wird uns seine Farm zeigen. Später geht es weiter zum Freilichtmuseum von Petroglyphen, also Steininschriften bevor wir zum Hotel am Issyk Kul fahren.

**Cholpon Ata | Hotel \* | 1 Nacht**

F | M | A

## **7. Reisetag: Zum Son Kul**

Zunächst fahren am Südufer des Issyk Kul entlang, den wir somit fast umrundet haben. Später schrauben wir uns über die kleine Bezirkshauptstadt Kochkor zum rund 3000 Meter hoch gelegenen Son Kul hinauf. Der See ist umgeben von Viertausendern und weiteren hohen Gipfeln. Die Region gilt als das klassische Sommerweide-Gebiet Kirgistans. In den Jurten, die dort wie Pilze aus dem Boden wachsen, finden ganze Großfamilien Platz. Während der warmen Monate führen die Kirgisen ihr angestammtes Hirtenleben und pflegen alte Bräuche wie die Falken- und Adlerjagd. Am Nachmittag unternehmen wir eine einfache Wanderung zum See. Den Abend genießen wir bei einer "Manty" Show im Jurtencamp. "Manty" ist ein traditionelles zentralasiatisches Gericht, welches aus Teig, Fleisch und Zwiebeln zubereitet wird. Wenn Sie wollen können Sie auch bei der Zubereitung helfen.

**Son Kul | Jurte - | 1 Nacht (F | M | A)**

## **8. Reisetag: Zum Naturpark Chon Kemin**

Heute machen wir uns auf den Weg zum Naturpark Chon Kemin. Zuvor besuchen wir noch das Dorf Kochkor sowie eine Filzwerkstatt, wo die Einheimischen Frauen Waren aus Filz herstellen. Wir lernen das Handwerk kennen und können selbst einen Teppich herstellen. Nach der Ankunft in Chon Kemin unternehmen wir noch einen kurzen Spaziergang in die nächste Schlucht.

**Chon Kemin | Gasthaus/Funduq \* | 1 Nacht (F | A)**

## **9. Reisetag: Zurück nach Bishkek**

Heute geht es wieder zurück nach Bishkek. Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Abend nehmen wir noch an einem Abschiedsessen in einem lokalen Restaurant teil.

**Bishkek | Hotel \*\*\* | 1 Nacht (F)**

## **10. Reisetag: Flughafentransfer**

Transfer vom bzw. zum Flughafen in Bishkek.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
18.07.2019	27.07.2019	X	1.860 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > 8 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > Bishkek: Flughafentransfer (Tag 2)
- > Bishkek: Flughafentransfer (Tag 10)
- > Halbpension (beginnend mit Frühstück an Tag 2 und endend mit Abendessen an Tag 9)
- > Trinkwasser während der Reise
- > Englisch sprechender Reiseleiter
- > Eintritte und Besichtigungen gemäß Programm
- > Besuch der Jurtenproduktion in Kyzyl Tuu
- > Manty Show in Son-Kul

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)  
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)  
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- > Foto- und Filmerlaubnis
- > Getränke in Hotels und Restaurants
- > Internationale Flüge
- > Steuern, Kerosin
- > nicht genannte Mahlzeiten

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

# ATMOSFAIR



**NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen!** Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Kirgisistan entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **2732 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **66 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nacherreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

## WEITERE INFOS

### Weitere buchbare Leistungen

- > Jubiläums-Rabatt "Jubel25" (-100 €)  
nomad feiert sein 25-jähriges Jubiläum. Das möchten wir mit Ihnen feiern! Deswegen gewähren wir auf jede Buchung einen Sonderrabatt in Höhe von 100 EUR. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung das Stichwort "Jubel25" an, um sich den Rabatt zu sichern.

### Programmhinweise

- > Ramadan und Ihd
- > Diese Reise findet an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes statt (in 2019: 05. Mai-04. Juni, Ihd-Feste 05. -07. Juni und 11. - 15. August, in 2020: 23. April - 23. Mai, Ihd-Feste 24. Mai - 26. Mai und 30. Juli - 03. August). Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das gesamte öffentliche Leben tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.
- > Mindestteilnehmer/-innenzahl: Alternativen
- > Sollte die ausgeschriebene Mindestteilnehmer/innenzahl bis 21 Tage vor Reiseantritt nicht erreicht werden, setzen wir uns in der Regel vor einer Absage mit den ReiseteilnehmerInnen in Verbindung und bieten ihnen eine Alternative an. Um die Reise ohne Aufpreis durchführen zu können, behalten wir uns zunächst vor, statt einer Deutsch sprechenden Reiseleitung einen lokalen Englisch sprechenden Reiseleiter/Fahrer einzusetzen. Sollten weitere Mehrkosten

auftreten, die wir durch diese Maßnahme nicht auffangen können, so werden wir uns in Absprache mit den TeilnehmerInnen um eine Lösung bemühen. Das könnte ein Minigruppenaufschlag oder eine kostenlose Umbuchung auf eine andere Reise sein.

- > Mindestteilnehmer/innenzahl
- > Gemäß unseren ARB §7 behalten wir uns ausdrücklich einen Rücktritt von diesem Vertrag bis 21 Tage vor Reisebeginn vor, sollte die in der Reiseausschreibung genannte Mindestteilnehmer/innenzahl nicht erreicht worden sein.
- > Reisehinweise des Auswärtiges Amtes
- > Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- > Mehrbettzimmer
- > In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.

Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>

- > Anreise mit abweichenden Flügen
- > Sofern Sie unsere Reisen mit einem abweichenden Hin- oder Rückflug buchen möchten, organisieren wir Ihnen gerne evtl. zusätzlich notwendig werdende Flughafentransfers und Hotelübernachtungen. Da unsere Flughafentransfers üblicherweise mit einem Kleinbus erfolgen, und wir auf evtl. verspätete Flüge anders anreisender Gäste nicht warten können, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir solche Flughafentransfers immer gesondert organisieren und berechnen. Alternativ können Sie sich in den meisten Fällen auch ein Taxi vor Ort zum Hotel nehmen.
- > Programmänderungen
- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.
- > Rücktritt von der Reise | Stornogebühren
- > Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten. In diesem Fall haben Sie ein Anrecht auf die Erstattung des vollständigen Reisepreises innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Stornobestätigung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB und auf unserer FAQ zu Corona Seite.

Wenn Sie eine Reise in ein Zielgebiet buchen, für das nach dem Zeitpunkt der Buchung vom Auswärtigen Amt aufgrund von Corona eine Reisewarnung ausgesprochen wird haben Sie das Recht auf eine kostenfreie Umbuchung Ihrer Reise auf einen beliebigen Termin innerhalb von zwei Jahren nach dem geplanten Reiseantritt.

- > Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

- > Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
- > Zahlungsmodalitäten
- > Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.  
Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.  
Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
- > Visa und Einreise
- > Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerkblättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Zusätzliche Einreisebestimmungen, die seit Mitte März 2020 aufgrund des Ausbruchs der Corona-Pandemie beschlossen wurden, finden Sie in unserem Corona-Merkblatt.

## **Einreise & Gesundheit**

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche StaatsbürgerInnen einen bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass (diese Gültigkeit ist unbedingt notwendig) mit einem Visum. Visumsanträge können über [HTTPS://EVISA.ROP.GOV.OM/](https://EVISA.ROP.GOV.OM/) gestellt werden.  
Staatsbürger anderer Länder können uns für weitere Informationen gerne kontaktieren!
- > Gesundheit
- > Das Gesundheitsversorgungssystem in Oman ist mittlerweile hervorragend ausgebaut, sodass Sie im Notfall vor Ort gut versorgt werden können.

## **Reiseleiter/innen**

- > Diana Abdyrazaeva  
Diana kommt aus dem Gebiet Issyk-Kul. Nach der Schulabschluss ging sie nach Bischkek, um zu studieren. Sie lernte Deutsch und lernte Deutschland bei einem Au-Pair Aufenthalt kennen. In Wien absolvierte sie eine Handelsschule. Danach zog es sie zurück in die großartige Natur Kirgistans und seither liebt sie es Reisegruppen durch ihre Heimat zu führen.

## **Generelle Hinweise**

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche StaatsbürgerInnen einen bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass (diese Gültigkeit ist unbedingt notwendig) mit einem Visum. Visumsanträge können über [HTTPS://EVISA.ROP.GOV.OM/](https://EVISA.ROP.GOV.OM/) gestellt werden. Staatsbürger anderer Länder können uns für weitere Informationen gerne kontaktieren!
- > Reisecharakter
- > Da diese Selbstfahrertour nach Möglichkeit gängige Routen meidet, ist ausreichende Offroad-Erfahrung unbedingte Voraussetzung.

Diese Reisen bieten höchste Flexibilität und Abenteuer, die Routen stellen aber zugleich hohe Anforderungen an die Fahrer.

- > Klima
- > Das Klima variiert in Oman sehr stark von Region zu Region:  
An der Küste des Indischen Ozeans und im Landesinneren ist es im Sommer heiß (d.h. bis 50°C am Tag) und feucht (Küste) bzw. trocken (Landesinnere). Im Winter herrschen dagegen recht angenehme Temperaturen zwischen 25 und 30°C am Tag. Die Luftfeuchte ist niedrig, abends und nachts kann es kühl werden. Insbesondere im Gebirge kann es zu dieser Jahreszeit auch mal regnen.

In der Provinz Dhufar wird das Klima durch den Monsun, den Kharif, geprägt, der zwischen Juni und September Regen bringt. Dementsprechend grün sind die Gebirge in den folgenden beiden Monaten.

Die durchschnittliche Temperatur beträgt während der Monsunzeit um die 30°C, im Frühling und Herbst ist es etwas wärmer. Der Monsun ist auch für die hohe (bis zu 96%) Luftfeuchte in diesen Monaten verantwortlich. Während der Wintermonate dagegen sinkt die Luftfeuchte auf durchschnittlich 54%, die Temperatur auf durchschnittlich 25°C.

Zum Klima im Oman finden Sie ausführliche Klimadiagramme auf dem Merkblatt im Downloadbereich dieser Seite.

- > Gesundheit
- > Das Gesundheitsversorgungssystem in Oman ist mittlerweile hervorragend ausgebaut, sodass Sie im Notfall vor Ort gut versorgt werden können.
- > Sicherheit
- > Oman gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.

Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.